

Gottesdienste

Sonntag, 15. Juli 10.00 Uhr

Regionalgottesdienst in Hirzel
mit Taufe und Sonntagsschule
Pfr. Torsten Stelter

Sonntag, 22. Juli 9.30 Uhr

Gottesdienst in Schönenberg
Pfr. Thomas Villwock

Sonntag, 29. Juli 10.00 Uhr

Ökumenischer Schanz-
Gottesdienst
Pfr. Thomas Villwock und
Diakon Michael Kerseffischer
Musik: Alphörner und Reimund Pingel

Sonntag, 5. August 9.30 Uhr

Regionalgottesdienst
in Schönenberg
Pfr. Thomas Villwock

Sonntag, 12. August 9.30 Uhr

Regionalgottesdienst in Hütten
Pfr. Thomas Villwock

Sonntag, 19. August 10.00 Uhr

Regionalgottesdienst in Hirzel
Pfr. Johannes Bardill

Sonntag, 26. August 10.30 Uhr

Schlieregg-Gottesdienst mit
Taufen zusammen mit der ref.
Kirche Hirzel
Pfr. Johannes Bardill und
Pfr. Thomas Villwock
Musik: Straussenmusik
Anschl. gemeinsames Bräteln
(Grilladen usw. müssen selbst mitgebracht
werden)

**Bei zweifelhafter Witterung findet der
Gottesdienst in der reformierten
Kirche Hirzel statt.**

Sonntag, 2. September 9.30 Uhr

Gottesdienst in Schönenberg
Pfr. Thomas Villwock

Kinderfeiern

Die Kinderfeiern starten in den ersten
Wochen nach den Sommerferien.
Genauere Auskünfte entnehmen Sie bitte der
persönlichen Einladung oder wenden Sie
sich an unser Sekretariat (Email: refkirche.schoenenberg@zh.ref.ch).



v.l.: Myriell Baumann, Enya Etterlin, Alicia Bär, Pfr. Thomas Villwock, Corinne Grätzer, Aline Salon, Ayleen Staub

Konfirmation 2018 in Hütten und Schönenberg «Spiegel»



h.l.: Gils Storz, Pascal Cane, Luca Sacconi (aus Wädenswil), Lukas Läubli
v.l.: Loris Dreier, Finley Dougan, Aline Kohler, Ladina Vassella, Pfr. Thomas Villwock, Tanja Hauser, Nicolas Nievergeit, Yves Götschi

Zum ersten Mal in der Geschichte der Kirchgemeinde Schönenberg-Hütten haben wir Konfirmation gefeiert. 17 Jugendliche aus Hütten und Schönenberg haben ihr «Ja» zur Taufe gesprochen. Wenn auch die Konfirmation nicht in einem gemeinsamen Gottesdienst stattfand, so haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus unseren beiden Dörfern doch das Thema und die Ideen für den Gottesdienst gemeinsam entwickelt und vorbereitet. Gefeierte wurde dann einmal in Hütten und einmal in Schönenberg.

Am 27. Mai war Konfirmationsgottesdienst in Hütten und am 3. Juni in Schönenberg. Wer den Kirchraum aufmerksam wahrgenommen hatte, konnte schnell erkennen, was Thema sein würde: In den Bänken waren jede Menge Spiegel verteilt, und auch zwischen Kanzel und Taufstein stand ein Spiegel. Es sollte darum gehen, wen oder was wir im Spiegel erkennen oder wahrnehmen.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden hatten sich das so im Konflager im Tessin ausgedacht. Im Laufe des Gottesdienstes schauten die Jugendlichen einzeln oder zu zweit hinein und erzählten, was bzw. wen sie dort sehen konnten. Dabei haben sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden keineswegs auf das Oberflächliche beschränkt. Schnell wurde klar, dass im Spiegelbild weitaus mehr zu sehen ist als die gut sitzenden Frisuren der schön gekleideten Jugendlichen. Es kam auch zur Sprache, was sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden von ihrem zukünftigen Spiegelbild erhofften. Es war beeindruckend, mit welcher Ehrlichkeit die Hoffnungen und Träume mit all denen geteilt wurden, die zu den Gottesdiensten kamen.

Bei beiden Gottesdiensten waren die Reihen gut besetzt, wenn nicht sogar bis auf den letzten Platz. In den vollen Kirchen klangen dann auch gemeinsam gesungene Lieder wunderbar. In Hütten wurde der Gottesdienst obendrein vom Männerchor bereichert.

In der Predigt sprach Pfr. Thomas Villwock davon, wie oft wir im Alltag unser Spiegelbild wahrnehmen. Nicht selten würden wir dazu neigen, dieses Spiegelbild auch zu verzerren – und dies in zweifacher Hinsicht: Einerseits legen wir viel Wert darauf, dass möglichst nur die besten Bilder von uns gezeigt werden – wer möchte das nicht!? Man denke da an Facebook, WhatsApp und andere moderne Medien.

Andererseits seien wir auch nicht immer in der Lage oder dazu bereit, uns so zu sehen, wie und wer wir wirklich sind. Einer, der uns wirklich in all unseren Facetten – den guten und weniger guten – kenne, sei Gott. Er habe uns schliesslich geschaffen und kenne uns von Grund auf.

So war es auch der Wunsch der Predigt, dass die Jugendlichen in ihrem weiteren Lebensweg den Mut haben würden, sich weiter auf den christlichen Glauben einzulassen und sich Gott ganz persönlich zu öffnen.

Der Höhepunkt der Gottesdienste war dann, als die Jugendlichen einzeln als Konfirmandin oder Konfirmand zum Taufstein traten, um den Konfirmationssegen zu empfangen. Dort wurden auch die Konfirmationssprüche verlesen, die die meisten der nun Konfirmierten selbst ausgewählt hatten.

Mit der Konfirmationsurkunde überreichte Pfr. Thomas Villwock auch ein Konfbuch, das Verwandte und Freunde als Erinnerung des Heranwachsenden und an die Konfirmation zusammengestellt hatten.

Im Anschluss an den Gottesdienst zogen die Konfirmierten feierlich aus der Kirche aus, um bei den anschließenden Aperós gemeinsam anzustossen und sich von ihren Verwandten und Freunden beglückwünschen zu lassen.

In Hütten gab der Männerchor im Freien noch ein paar weitere Lieder zum Besten, und in Schönenberg spielte der Musikverein ein Ständchen. So klang in beiden Dörfern die Konfirmation musikalisch aus, bevor die Konfirmierten zusammen mit ihren Festfamilien und Freunden weiterzogen, um bei jeweils herrlichem Wetter den Festtag fortzusetzen.

Pfr. Thomas Villwock

Freiwilligenanlass vom 25. Mai 2018



Am Freitag, 25. Mai 2018 luden wir die Freiwilligen und Mitarbeitenden mit Partnern zum Nachtessen in den Neuhof bei Familie Stocker in Schönenberg ein. Es freute uns sehr, dass wir mit 38 Personen einige unbeschwerte Stunden verbringen durften.

Ab 19.00 Uhr begrüßten wir uns beim Apéro. Ab 20.00 Uhr genossen wir die verschiedenen Grilladen und den leckeren Kartoffelgratin mit dem Salatbuffet.

Um den feinen Hauptgang zu verdauen, machte Pfarrer Thomas Villwock ein Frage/Antwort-Spiel. In 2 Gruppen aufgeteilt ging es darum, knifflige Fragen über verschiedene Themen zu Kirche und Religion richtig zu beantworten.

Zum Beispiel: wie viele Fenster besitzt das Pfarrhaus? Oder welcher Text steht auf dem Taufstein?

Die anstrengenden Fragerunden wurden am Schluss mit Süßigkeiten belohnt. Das Spiel war sehr lehrreich und amüsant.

Als der Abend sich langsam dem Ende zuneigte, wurde dieser mit Kaffee und einem feinen Dessertbuffet abgerundet.

Herzlichen Dank an alle, die dabei waren. Und an alle Freiwilligen, die mit sehr viel Engagement das Gemeindeleben bereichern und unterstützen. Es war ein gemütlicher und schöner Abend.

*Brigitte Schulthess
Ressort Freiwilligenarbeit und Anlässe*

Ökumenischer Gottesdienst am Dorffest Hütten

Am 17. Juni 2018 fand im Rahmen des Dorffestes Hütten wieder ein ökumenischer Gottesdienst statt. Eine halbe Stunde vor Beginn spielte der Musikverein ein wunderbares Frühkonzert, zu dem bereits so viele Besucher kamen, dass spätestens zum Gottesdienst das Zelt gut gefüllt war.

Der Männerchor eröffnete schliesslich die Feier, in der es um die Frage ging, was wir uns denn unter «Himmel» vorstellen.

Nachdem Diakon Michael Kerksenfischer mit dem Mikrofon durchs Zelt ging und hier und da ein paar Wortmeldungen dazu aufnahm, ging er in seiner Predigt nochmals darauf ein: Der Himmel sei schwer vorstellbar. Aber es sei möglich, ein Stück Himmel auf Erden sichtbar und spürbar zu machen. Wenn man als Christinnen und Christen das umzusetzen bereit sei, was uns Jesus Christus vorgelebt habe – gerade auch in der ökumenischen Gemeinschaft, und wie sie im Zelt auch zu spüren war. Die Gebete und den Segen sprach Pfr. Thomas Villwock.

Vor und nach dem Gottesdienst war mit der Gastwirtschaft auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. An dieser Stelle gilt ein ganz besonderer Dank im Namen unserer Kirchgemeinden den Vereinen und tatkräftigen Helfern, die mit ihrem Einsatz gleichsam das ganze Dorf und unsere beiden Konfessionen zusammenbringen. Vielen Dank!

Pfr. Thomas Villwock



Erste Kirchgemeindeversammlung Schönenberg-Hütten

Am Sonntag, 24. Juni 2018 hat im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche Schönenberg die erste Versammlung der per 1. Januar 2018 gegründeten Kirchgemeinde Schönenberg-Hütten stattgefunden.

Manfred Geiger, Präsident der Kirchenpflege, konnte 33 stimmberechtigte Mitglieder begrüßen – und dazu einige Gäste.

Darunter auch Roman Hausmann, den Visitator der Bezirkskirchenpflege Horgen. Erfreulicherweise waren auch etliche ehemalige Mitglieder und Präsidenten/Präsidentinnen der Kirchenpflegen Hütten und Schönenberg anwesend.

Speziell an dieser ersten Versammlung war, dass vom Vorjahr 2017 je zwei Jahresberichte und Rechnungen zu behandeln waren. Waren doch die zwei Kirchgemeinden Hütten und Schönenberg bis Ende 2017 selbstständig unterwegs.

Verfasst wurden die **Jahresberichte** von den beiden Kirchenpflegen, sowie von den Pfarrern Thomas Villwock und Werner Wagner (inzwischen pensioniert). Der Präsident dankte den Verfassern für die zwei umfangreichen Berichte, welche die vielfältigen Aktivitäten der beiden Kirchgemeinden widerspiegeln und hob **zwei Hauptereignisse** hervor:

- **Die Pensionierung von Pfarrer Werner Wagner in Hütten.** Ein Pfarrwechsel ist immer ein bedeutendes Ereignis mit grösstem Einfluss auf eine Kirchgemeinde. Man ist traurig, Abschied nehmen zu müssen; und es fällt nicht allen leicht, loslassen zu können. Ein solcher Wechsel bietet aber auch die Chance für einen Neuanfang, und inzwischen hat man auch den Nachfolger Pfr. Thomas Villwock – der ja schon vorher auch in Hütten bekannt war – kennen und schätzen gelernt.

- **Der Zusammenschluss zur neuen Kirchgemeinde Schönenberg-Hütten.** Dieser kann, unter anderem, auch dann als gelungen bezeichnet werden, wenn man im kirchlichen Leben möglichst wenig davon spürt. Insbesondere auch darin, dass keine spürbaren Reduktionen der Aktivitäten und Anlässe empfunden werden. Der Eindruck nach dem ersten Halbjahr ist, dass die neue Kirchgemeinde auf gutem Wege ist. Sie wächst langsam zusammen, und dies unter Wahrung der Identität der beiden Dörfer. Der Präsident richtete seinen Dank an die Kirchenpflegen von Hütten und Schönenberg für die erfolgreiche Durchführung dieses Grossprojektes, welche den Start der

erweiterten Kirchgemeinde sehr erleichtert hat.

Die Jahresrechnungen 2017 wurden durch Irène Bachmann, Ressortleiterin Finanzen 2017 in Hütten, präsentiert und erläutert. Sie leitet dasselbe Ressort nun auch in der neuen Kirchgemeinde.

Die Rechnung Hütten weist einen Gesamtaufwand von CHF 296'200 und einen Gesamtertrag von CHF 287'800 aus. Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 8'400. Das Eigenkapital beträgt CHF 137'900.

Die Rechnung Schönenberg weist einen Gesamtaufwand von CHF 384'300 und einen Gesamtertrag von CHF 364'400 aus. Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 19'900. Das Eigenkapital beträgt CHF 329'400. Beide Rechnungen schliessen mit nur geringen Abweichungen von den Budgets ab. Nach dem Verlesen der RPK-Berichte, welche die Abnahme der Rechnungen empfahlen, wurden beide Rechnungen in getrennten Abstimmungen einstimmig genehmigt. Der Präsident dankte Irène Bachmann, Brigitte Schulthess (Ressortleiterin Finanzen 2017 Schönenberg) wie auch Martha Kälin (Treuhänderin Theilacker Wädenswil) für das grosse Engagement und die positive Zusammenarbeit. Drei Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK) haben per Ende Amtsperiode 2014-2018 ihren Rücktritt eingereicht. Es sind dies Rolf Bachmann, Hans Landolf und Willi Schilling. Sie (Willi Schilling entschuldigt) wurden unter Verdankung ihrer Arbeit und mit Überreichung eines kleinen Präsentes unter dem Applaus der Versammlung verabschiedet. Für die **RPK und Amtsdauer 2018-2022** haben sich erfreulicherweise zur Verfügung gestellt und wurden einstimmig gewählt:

- Rahel Balzer, Hütten, neu, Präsidentin
- Michael Böniger, Schönenberg, neu
- Bruno Bräm, Schönenberg, neu
- André Burnand, Schönenberg, neu
- Fabian Ritter, Hütten, bisher

Ihnen wurde, für ihre Bereitschaft dieses Amt zu übernehmen, herzlich gedankt.

Informiert wurde auch über die bevorstehende **Teilrevision der Kirchenordnung** der reformierten Kirche des Kantons Zürich. Siehe dazu den separaten Hinweis in dieser Ausgabe.

Im ersten Halbjahr 2018 wurden einige **Doppel-Gottesdienste** durchgeführt, jeweils 09.30 Uhr in Hütten und 10.30 Uhr in Schönenberg oder umgekehrt. Die Kirchenpflege hat nun beschlossen, im zweiten Halbjahr keine Doppel-Gottesdienste durchzuführen. Dies um weitere Erfahrungen mit Blick auf die Besucherzahlen zu sammeln.

Weiter wurde über erste Ideen für die Gestaltung der, **der Kirchgemeinde geschenkten Wiese** (640 m², Nordost-Seite Kirche Schönenberg) informiert. Vorerst wird sie als Bauplatz für die angrenzende Überbauung genutzt. Vereinbart ist, dass sie nach Abschluss der Bauarbeiten 2019 durch die Bauherrschaft wieder instand gestellt wird.

Angedacht ist, sie als Magerwiese mit vielen Blumen und zur Freude von Mensch, Tier und Natur zu gestalten. Der Naturschutzverein Schönenberg hat in Aussicht gestellt, die Pflege der Wiese zu übernehmen. Andere Ideen sind natürlich immer herzlich willkommen.

Am Schluss der Versammlung dankte der Präsident den vielen Menschen, die am Erhalt und an der Weiterentwicklung unserer Kirchgemeinde beteiligt sind. Dem Pfarrer, den Kolleginnen und Kollegen der Kirchenpflege, den Mitarbeitenden und ganz speziell den vielen freiwilligen Helfern. Dann wurde zum Apéro geladen, wo viele anregende Gespräche geführt wurden als schönen Ausklang dieser Kirchgemeindeversammlung.

*Manfred Geiger
Präsident der Kirchenpflege
Schönenberg-Hütten*

Rond om de Säntis



v.l.: Werner Alder, Maya Stieger, Peter Looser

Am Sonntag, 9. September um 19.00 Uhr findet unser Herbstkonzert in der reformierten Kirche Schönenberg mit dem Titel «rond om de Säntis» statt. Wir tauchen ein in die stimmungsvolle Appenzeller Volksmusik – vom berührenden Naturjodel mit Talerschwingen bis zum löpfigen Tänzli. Mit Musik, Infos und Bildern geben wir Einblicke in die faszinierende Welt des Hackbrettbaus von Werner Alder und des Brauchtums rund um den Säntis. Eintritt frei – Kollekte

Trio „rond om de Säntis“:

Maya Stieger spielt Appenzeller Musik mit Geige oder Hackbrett vom Duo bis zur Original Streichmusik zu Fünft. Geboren und aufgewachsen ist sie im Schönenberg. Sie arbeitet bei Werner Alder in der Hackbrettwerkstatt und betreut die Kulturwerkstatt Appenzellerland in Herisau.

Werner Alder ist passionierter Hackbrettbauer und Mitglied der bekannten Streichmusik Alder-Dynastie aus Urnäsch. Er schafft mit der Kulturwerkstatt einen Ort der Begegnung, wo Vorträge über den Hackbrettbau und das Appenzeller Brauchtum angeboten werden.

Peter Looser aus dem Toggenburg macht das Trio «rond om de Säntis» komplett. Er ergänzt die Formation mit der Bassgeige und seiner schönen Stimme. Auch er ist mit dem Brauchtum vertraut und Jodler im Churfirstenchörli.

Schlieregg-Gottesdienst

**Sonntag, 26. August 2018
10.30 Uhr auf der Schlieregg**

Mit Pfr. Johannes Bardill, Hirzel und Pfr. Thomas Villwock, Schönenberg. Musikalische Begleitung durch die Straussenmusik. Ein Waldgottesdienst für die ganze Familie mit anschliessendem Bräteln in kinderfreundlicher Umgebung. Grilladen und Getränke bitte selber mitbringen.

Öffentliche Informations-Veranstaltung 04.09.2018 in Horgen

Teilrevision der Kirchenordnung der reformierten Kirche Kanton Zürich

Am 23. September 2018 findet die Volksabstimmung zur Teilrevision der Kirchenordnung statt, welche bei Annahme per 1. Januar 2019 in Kraft treten soll.

Nach Vorarbeiten seit 2016 hat die Synode (kantonales Kirchenparlament) diese Teilrevision am 15. Mai 2018 zu Handen der Volksabstimmung verabschiedet.

Die Ziele dieser Teilrevision sind:

- Anpassungen an übergeordnetes Recht (Kirchenrecht, Gemeindegesetz)
- Mitglieder-Orientierung
- Pfarrrecht
- Rahmenbedingungen für grössere Kirchgemeinden (KirchGemeindePlus)
- Präzisierungen, Lückenfüllung, Korrekturen

Für unsere Kirchgemeinde von Bedeutung ist insbesondere die revidierte Pfarrstellen-Zuteilung.

Pro 200 Kirchgemeindemitglieder sind 10 Pfarrstellen-Prozente definiert, was für unsere Kirchgemeinde (1'224 Mitglieder per Ende 2017) 70 Stellenprozente bedeutet – gegenüber den heutigen 100%.

Für Kleingemeinden mit weniger als 1'000 Mitgliedern sind mindestens 50 Stellenprozente definiert.

Diese Regelung tritt nicht per 1. Januar 2019 in Kraft, sondern erst für die Amtsdauer ab dem Jahre 2024. Bis dahin gelten Übergangsregelungen.

Die Regelung beinhaltet eine gewisse Flexibilität. Wir werden zu gegebener Zeit entsprechende Gespräche führen mit dem Ziel, eine Kürzung zu vermeiden.

Regionale, öffentliche Informations-Veranstaltungen

Im Vorfeld der Abstimmung führt der Kirchenrat an folgenden Terminen bzw. Orten öffentliche Informationsveranstaltungen durch (jeweils 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus):

28. August in Uster
29. August in Zürich Enge
30. August in Bülach
03. September in Winterthur
04. September in Horgen

Wenn Sie an umfangreicheren Informationen interessiert sind, sei Ihnen die Teilnahme an einer dieser Veranstaltungen empfohlen.

*Manfred Geiger
Präsident der Kirchenpflege
Schönenberg-Hütten*

Impressum

Evang.-ref. Kirchgemeinde
Patrizia Wyss-De Ieso
Sekretariat/Redaktion
Dorfstrasse 3, 8825 Hütten
Tel. 043 888 51 44
refkirche.schoenberg@zh.ref.ch

Pfarramt:
Pfr. Thomas Villwock
Höhenweg 1
Tel. 044 788 12 46
thomas.villwock@zh.ref.ch

Christa Hofmann, Sigristin Kirche Hütten
Tel. 077 468 31 26
Severin Moser, Sigrist Kirche Schönenberg
Tel. 079 781 31 71

Nächste Ausgabe: Freitag, 31.08.2018